

Jahresbericht zum 30. September 2025

Flossbach von Storch SICAV

R.C.S. Luxembourg B 133073
Anlagefonds luxemburgischen Rechts
Investmentfonds gemäß Teil II des Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen in der Rechtsform einer
Société d'Investissement à Capital Variable (SICAV) in seiner derzeit gültigen Fassung

VERWALTUNGSGESELLSCHAFT:
Flossbach von Storch Invest S.A.
R.C.S. Luxembourg B 171513



Flossbach von Storch

INHALT

BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF	2
FLOSSBACH VON STORCH SICAV - MULTIPLE OPPORTUNITIES	4
Geografische Länderaufteilung	5
Branchenaufteilung	5
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	7
Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Vermögensaufstellung zum 30. September 2025	11
Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025	16
ANHANG ZUM JAHRESBERICHT ZUM 30. SEPTEMBER 2025	18
PRÜFUNGSVERMERK	23
ANGABEN GEMÄSS DELEGIERTER AIFM-VERORDNUNG (UNGEPRÜFT)	28
SONSTIGE ANGABEN (UNGEPRÜFT)	31
VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG	32
ANLAGE 1: REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN GEMÄSS OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG	34

Der Verkaufsprospekt mit integrierter Satzung, das Basisinformationsblatt sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Investmentgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer und bei der Vertreterin in der Schweiz kostenlos per Post oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Aktienzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Bericht zum Geschäftsverlauf

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Die Aktienklasse R des Teilfonds Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities schloss das abgelaufene Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 mit einem Wertzuwachs von 1,1% ab; hierbei berücksichtigt wurde eine Ausschüttung in Höhe von 4,85 Euro je ausgegebener Aktie, die im Dezember 2024 erfolgte.

Im Vergleich hierzu legte der globale Aktienindex MSCI World unter Berücksichtigung der Nettodividenden (in Euro gerechnet) um 11,4% zu. Der deutsche Rentenindex REXP gewann im Berichtszeitraum 0,7%, der globale Anleiheindex Bloomberg Global Aggregate (Total Return, hedged EUR) 1,0%. Der Goldpreis legte um 38,9% (in Euro gerechnet) zu. Der Euro wertete gegenüber dem US-Dollar um 5,4% auf.

Während die Europäische Zentralbank ihren geldpolitischen Lockerungskurs bis in den Frühsommer 2025 fortsetzte und den Leitzins bis auf 2,0% absenkte, hielt die US-amerikanische Notenbank nach zwei Zinssenkungen im vierten Quartal 2024 die Leitzinsen zunächst konstant, da Inflation und Arbeitsmarkt unterschiedliche Signale sendeten. Während die Preissteigerungsraten im Berichtsjahr oberhalb des langfristigen Inflationsziels der Federal Reserve von 2,0% verharrten, schwächte sich der US-amerikanische Arbeitsmarkt kontinuierlich ab. Ihrem dualen Mandat folgend, veranlasste dies die Federal Reserve im September 2025 dazu, eine weitere Zinssenkung vorzunehmen, so dass die Leitzinsen in den USA zum Ende des Berichtsjahres in der Spanne von 4,0%-4,25% lagen. Während die Renditen kurzlaufender Staatsanleihen angesichts der geldpolitischen Lockerungen in Europa und den USA leicht unterhalb der des Vorjahres liegen, führten zunehmende Sorgen um die globale Verschuldung und die Unabhängigkeit der US-Notenbank zu einem Renditeanstieg bei mittleren und langen Laufzeiten.

Die globalen Aktienmärkte entwickelten sich in diesem Umfeld überwiegend positiv, auch wenn die unterjährige Volatilität und die Heterogenität zwischen den Sektoren sehr ausgeprägt waren. Zu Beginn des Kalenderjahres aufgekommene Zweifel am US-Exzeptionalismus, insb. im Technologiebereich („Deep-Seek“-Moment) sowie die Zollankündigungen von Donald Trump im April,

zwangen die Aktienmärkte zunächst deutlich in die Knie. In der zweiten Hälfte des Berichtsjahres hielt, begleitet von robusten Konjunkturdaten und der Aussicht auf geldpolitische Lockerungen, jedoch wieder ausgeprägter Optimismus Einzug, der wiederholt insbesondere die hochkapitalisierten Technologietitel sowie Finanzwerte erfasste. Demgegenüber entwickelten sich Aktien von Unternehmen aus den Sektoren Konsum und Gesundheit unter strukturellen (bzw. regulatorischen) Unsicherheiten unterdurchschnittlich.

Der Goldpreis setzte seine Aufwärtsentwicklung aus dem Vorjahr beschleunigt fort und markierte zum Ende des Berichtsjahres erneut ein Allzeithoch. Das Edelmetall bleibt unseres Erachtens auch in Zukunft ein wichtiger Wertanker in einer zunehmend komplexen und fragilen Welt. Insbesondere die Einmischung der Politik in die Arbeit der formal unabhängigen US-Notenbank hat gemeinsam mit der global steigenden Staatsverschuldung die Relevanz nicht beliebig vermehrbare Sachwerte wie Gold verdeutlicht.

Die Anlagestrategie des Fonds trug unter Berücksichtigung der im Verkaufsprospekt aufgeführten Anlagerichtlinien diesem Kapitalmarktumfeld wie folgt Rechnung: Per 30. September 2025 betrug das Teilfondsvolumen rund 23.780 Millionen Euro. Die fünf größten Aktienpositionen waren Reckitt Benckiser, Adidas, Mercedes, Unilever und Deutsche Börse, die zusammen einen Anteil von rund 14,0% am Teilfondsvermögen ausmachten. Die Wechselkursrisiken bestehender Fondspositionen waren zum Ende des Geschäftsjahres nicht abgesichert. Dafür wurden Positionen in Short-Futures auf die Indizes S&P 500 Index und Euro Stoxx 50 aufgebaut, die zum Ende des Geschäftsjahres 7,2% bzw. 2,2% des Teilfondsvermögens entsprachen und die Bruttoaktienquote dementsprechend reduzierten.

Die Zusammensetzung des Portfolios hat sich im Berichtszeitraum deutlicher verändert. So betrug die Aktienquote zum Ende des Geschäftsjahres brutto 77,8% sowie unter Berücksichtigung der beschriebenen Absicherungen 68,4%.

BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF (FORTSETZUNG)

Demgegenüber ist die Anleihequote mit 3,5% deutlich geringer als im Vorjahr, was darauf zurückzuführen ist, dass wir kurzlaufende Staatsanleihen aufgrund des sehr geringen Renditepotenzials zuletzt nicht mehr als Parkposition für die Liquidität nutzten. Der Anteil der Kasse, deren Zweck in der kurzfristigen Wahrnehmung von Opportunitäten liegt, lag bei 7,4%. Die Goldquote lag mit 11,3% in etwa auf Vorjahresniveau.

Luxemburg, im Dezember 2025

Das Fondsmanagement im Auftrag des Verwaltungsrats der Flossbach von Storch SICAV

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Jahresbericht

1. Oktober 2024 - 30. September 2025

Die Gesellschaft ist berechtigt, Aktienklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Aktien zu bilden. Derzeit bestehen die folgenden Aktienklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Aktienklasse F	Aktienklasse R	Aktienklasse I	Aktienklasse H
WP-Kenn-Nr.:	A0M43Z	A0M430	A1W0MN	A3E4TT
ISIN-Code:	LU0323578574	LU0323578657	LU0945408952	LU2737649090
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00%	bis zu 5,00%	bis zu 5,00%	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,965% p.a.	1,465% p.a.	0,715% p.a.	0,815% p.a.
Mindestestanlage:	5.000.000,00 EUR	keine	1.000.000,00 EUR	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR	EUR	EUR

	Aktienklasse VI	Aktienklasse VII
WP-Kenn-Nr.:	A3D2XB	A3D2XC
ISIN-Code:	LU2559004630	LU2559004713
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00%	bis zu 5,00%
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,660% p.a.	0,910% p.a.
Mindestestanlage:	1.000.000,00 EUR	1.000.000,00 EUR
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Geografische Länderaufteilung¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	32,43%
Deutschland	19,21%
Großbritannien	7,77%
Schweiz	5,32%
Frankreich	5,17%
Dänemark	3,31%
Kanada	1,61%
China	1,10%
Uruguay	1,03%
Indien	1,00%
Japan	0,98%
Irland	0,89%
Schweden	0,74%
Niederlande	0,40%
Taiwan	0,27%
Spanien	0,04%
Wertpapiervermögen	81,27%
Edelmetall Gold	11,29%
Futures	-0,12%
Bankguthaben, Marginkonten/Guthaben bei Brokern	7,76%
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,20%
	100,00%

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf das Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Branchenaufteilung¹⁾

Nicht-Basiskonsumgüter	17,86%
Basiskonsumgüter	13,15%
Gesundheitswesen	12,14%
Informationstechnologie	12,10%
Finanzen	11,50%
Industrieunternehmen	8,56%
Kommunikationsdienste	3,84%
Material	1,90%
Immobilien	0,18%
Versorgungsunternehmen	0,04%
Wertpapiervermögen	81,27%
Edelmetall Gold	11,29%
Futures	-0,12%
Bankguthaben, Marginkonten/Guthaben bei Brokern	7,76%
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,20%
	100,00%

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf das Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Angaben im Anhang sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Aktienklasse F

Datum	Netto-Aktienklassenvermögen Mio. EUR	Umlaufende Aktien	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Aktienwert EUR
30.09.2023	1.410,89	4.206.393	-191.564,76	335,41
30.09.2024	1.356,56	3.621.012	-207.996,57	374,64
30.09.2025	1.209,98	3.223.801	-150.309,67	375,33

Aktienklasse R

Datum	Netto-Aktienklassenvermögen Mio. EUR	Umlaufende Aktien	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Aktienwert EUR
30.09.2023	20.597,54	72.419.273	-215.441,07	284,42
30.09.2024	21.487,05	68.615.963	-1.136.907,54	313,15
30.09.2025	20.400,89	65.445.453	-994.801,61	311,72

Aktienklasse I

Datum	Netto-Aktienklassenvermögen Mio. EUR	Umlaufende Aktien	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Aktienwert EUR
30.09.2023	2.731,84	15.962.879	-113.162,91	171,14
30.09.2024	2.370,81	12.515.107	-624.214,84	189,44
30.09.2025	2.158,43	11.366.607	-220.186,77	189,89

Aktienklasse H

Datum	Netto-Aktienklassenvermögen Mio. EUR	Umlaufende Aktien	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Aktienwert EUR
09.01.2024	Auflegung	–	–	100,00
30.09.2024	0,70	6.441	677,99	108,34
30.09.2025	9,59	88.505	9.058,03	108,32

Aktienklasse VI

Datum	Netto-Aktienklassenvermögen Mio. EUR	Umlaufende Aktien	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Aktienwert EUR
30.09.2023	0,02	187	19,26	105,59
30.09.2024	0,14	1.218	112,27	116,74
30.09.2025	0,18	1.532	41,52	117,01

Aktienklasse VII

Datum	Netto-Aktienklassenvermögen Mio. EUR	Umlaufende Aktien	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Aktienwert EUR
30.09.2023	0,29	2.775	287,94	106,13
30.09.2024	0,45	3.800	114,31	118,54
30.09.2025	0,81	6.843	368,15	118,77

Entwicklungen der Vergangenheit sind keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse.

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

**Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens
zum 30. September 2025**

	EUR	EUR
	30. September 2024	30. September 2025
Wertpapiervermögen	20.965.237.701,27	19.325.089.830,32
(Wertpapiereinstandskosten zum 30. September 2024: EUR 17.639.630.925,91) (Wertpapiereinstandskosten zum 30. September 2025: EUR 17.353.845.925,70)		
Edelmetall Gold	3.004.082.592,69	2.685.836.311,50
Gekaufte Optionen zum Marktwert	83.445.160,13	0,00
Bankguthaben ¹⁾	1.276.812.595,96	1.669.266.847,61
Marginkonten / Guthaben bei Brokern	0,00	177.276.122,90
Nicht realisierte Gewinne aus Devisentermingeschäften	0,00	2.752.685,11
Zinsforderungen	21.841.539,77	14.411.632,16
Dividendenforderungen	12.789.785,53	3.117.530,62
Forderungen aus Absatz von Aktien	3.578.663,22	989.025,38
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	47.886.093,43	20.548.331,72
Forderungen aus Devisengeschäften	89.469.125,99	11.387.385,46
Sonstige Forderungen	95.641.583,88	0,00
	25.600.784.841,87	23.910.675.702,78
Nicht realisierte Verluste aus Terminkontrakten	0,00	-28.985.141,69
Zinsverbindlichkeiten	0,00	-6.800,63
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Aktien	-23.444.370,14	-15.665.867,05
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-12.590.955,45	-11.162.536,84
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-89.461.442,12	-11.387.675,32
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung ²⁾	-29.272.943,79	-26.979.548,85
Verwahrstellenvergütung	-343.840,28	0,00
Performancevergütung	-226.274.591,95	-31.548.935,87
Zentralverwaltungsstellenvergütung ²⁾	-150.299,51	-2.066.408,65
Taxe d'abonnement ³⁾	-3.173.265,89	-2.966.716,66
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-11.407,00	0,00
Sonstige Passiva	-348.925,78	-37.132,07
	-385.072.041,91	-130.806.763,63
Netto-Teilfondsvermögen	25.215.712.799,96	23.779.868.939,15
Umlaufende Aktien	84.763.541,287	80.132.739,901

¹⁾ Die gehaltenen Bankguthaben sind nicht durch eine Einrichtung zur Sicherung der Einlagen geschützt.

²⁾ Rückstellungen für den Zeitraum 1. September 2025 - 30. September 2025.

³⁾ Rückstellungen für das 3. Quartal 2025.

Zurechnung auf die Aktienklassen

	30. September 2024	30. September 2025
Aktienklasse F		
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	1.356.562.187,40 EUR	1.209.977.824,15 EUR
Umlaufende Aktien	3.621.011,711	3.223.800,586
Aktienwert	374,64 EUR	375,33 EUR

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Zurechnung auf die Aktienklassen (Fortsetzung)

	30. September 2024	30. September 2025
Aktienklasse R		
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	21.487.045.691,00 EUR	20.400.885.459,98 EUR
Umlaufende Aktien	68.615.963,337	65.445.452,641
Aktienwert	313,15 EUR	311,72 EUR
Aktienklasse I		
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	2.370.814.411,90 EUR	2.158.427.022,34 EUR
Umlaufende Aktien	12.515.107,093	11.366.607,290
Aktienwert	189,44 EUR	189,89 EUR
Aktienklasse H		
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	697.843,07 EUR	9.586.730,12 EUR
Umlaufende Aktien	6.440,999	88.505,081
Aktienwert	108,34 EUR	108,32 EUR
Aktienklasse VI		
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	142.143,30 EUR	179.231,00 EUR
Umlaufende Aktien	1.217,651	1.531,734
Aktienwert	116,74 EUR	117,01 EUR
Aktienklasse VII		
Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	450.523,77 EUR	812.671,56 EUR
Umlaufende Aktien	3.800,496	6.842,569
Aktienwert	118,54 EUR	118,77 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025

	Total EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	25.215.712.799,96
Ordentlicher Nettoertrag/-aufwand	-9.231.080,85
Mittelzuflüsse aus Aktienverkäufen	1.483.421.892,89
Mittelabflüsse aus Aktienrücknahmen	-2.839.252.251,70
Realisierte Gewinne	2.186.310.581,01
Realisierte Verluste	-734.643.544,76
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-1.475.015.077,57
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	336.851.625,50
Ausschüttung	-384.286.005,33
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	23.779.868.939,15

Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf

	Aktienklasse F Stück	Aktienklasse R Stück	Aktienklasse I Stück
Umlaufende Aktien zu Beginn des Berichtszeitraumes	3.621.011,711	68.615.963,337	12.515.107,093
Ausgegebene Aktien	245.208,799	4.086.347,920	491.151,484
Zurückgenommene Aktien	-642.419,924	-7.256.858,616	-1.639.651,287
Umlaufende Aktien zum Ende des Berichtszeitraumes	3.223.800,586	65.445.452,641	11.366.607,290

Die Angaben im Anhang sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf (Fortsetzung)

	Aktienklasse H Stück	Aktienklasse VI Stück	Aktienklasse VII Stück
Umlaufende Aktien zu Beginn des Berichtszeitraumes	6.440,999	1.217,651	3.800,496
Ausgegebene Aktien	84.281,590	1.234,733	3.130,223
Zurückgenommene Aktien	-2.217,508	-920,650	-88,150
Umlaufende Aktien zum Ende des Berichtszeitraumes	88.505,081	1.531,734	6.842,569

Wertentwicklung in Prozent*

Stand: 30. September 2025

Fonds	ISIN WKN	Aktienklassen- währung	YTD 01.01. - 30.09.2025	Kalenderjahr 2024	Kalenderjahr 2023	Kalenderjahr 2022
				01.01 - 31.12.2024	01.01 - 31.12.2023	01.01 - 31.12.2022
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities F seit 23.10.2007	LU0323578574 A0M43Z	EUR	-0,26%	11,53%	10,07%	-12,49%
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities R seit 23.10.2007	LU0323578657 A0M430	EUR	-0,56%	9,84%	9,46%	-12,45%
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities I seit 30.09.2013	LU0945408952 A1W0MN	EUR	-0,05%	10,59%	10,09%	-11,77%
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities H seit 09.01.2024	LU2737649090 A3E4TT	EUR	-0,29%	-**	-**	-**
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities VI seit 03.01.2023	LU2559004630 A3D2XB	EUR	-0,05%	10,59%	-**	-**
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities VII seit 03.01.2023	LU2559004713 A3D2XC	EUR	-0,25%	11,53%	-**	-**

* Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode), entspricht im Ergebnis der Richtlinie zur Berechnung und Publikation der Performance von kollektiven Kapitalanlagen der Asset Management Association Switzerland vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021). Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Aktien erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

** Aufgrund der Auflegung oder Auflösung der Aktienklasse im Betrachtungszeitraum wird für diese Aktienklasse keine Wertentwicklung ausgewiesen.

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025

	Total EUR
Erträge	
Dividenden	297.792.995,06
Zinsen auf Anleihen	39.537.868,10
Bankzinsen	60.719.239,15
Sonstige Erträge	32.633,87
Summe der Erträge	398.082.736,18
Aufwendungen	
Zinsaufwendungen	-21.759,84
Performancevergütung	-31.548.935,91
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-338.538.956,20
Verwahrstellenvergütung	-366.184,02
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-23.767.240,49
Taxe d'abonnement	-12.163.238,50
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-693,00
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.689,04
Register- und Transferstellenvergütung	-16.947,95
Regulatorische Gebühren	-199.382,51
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-688.789,57
Summe der Aufwendungen	-407.313.817,03
Ordentlicher Nettoertrag/-aufwand	-9.231.080,85
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	7.457.281,15

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Lieferspesen.

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Vermögensaufstellung zum 30. September 2025

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichts- zeitraum	Abgänge im Berichts- zeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	% -Anteil ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte/An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
China								
KYG875721634	TENCENT HOLDINGS LTD	HKD	3.600.000	0	3.600.000	663,0000	261.459.674,11	1,11
							261.459.674,11	1,11
Dänemark								
DK0060448595	COLOPLAST-B	DKK	3.217.736	0	3.217.736	551,4000	237.696.215,42	1,01
DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B	DKK	11.000.000	0	11.000.000	351,5000	517.992.069,02	2,19
							755.688.284,44	3,20
Deutschland								
DE0005810055	DEUTSCHE BOERSE AG	EUR	250.000	1.450.000	2.800.000	226,3000	633.640.000,00	2,69
DE000A1EWWW0	ADIDAS AG	EUR	1.720.000	200.000	3.870.000	181,1000	700.857.000,00	2,97
DE0005190003	BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG	EUR	790.066	1.490.066	6.300.000	85,5600	539.028.000,00	2,28
DE0005190037	BAYERISCHE MOTOREN WERKE- PRF	EUR	0	0	690.000	78,7500	54.337.500,00	0,23
DE0005158703	BECHTLE AG	EUR	1.712.524	105.098	11.000.000	39,1600	430.760.000,00	1,83
US09075V1026	BIONTECH SE-ADR	USD	200.000	323.464	2.726.536	98,1000	228.024.877,75	0,97
DE000A1DAH00	BRENTAG SE	EUR	50.000	0	5.929.066	50,2400	297.876.275,84	1,26
DE0007100000	MERCEDES-BENZ GROUP AG	EUR	1.000.000	542.787	12.457.213	53,8900	671.319.208,57	2,84
DE000SYM9999	SYMRISE AG	EUR	3.500.000	0	3.500.000	73,5400	257.390.000,00	1,09
							3.813.232.862,16	16,16
Frankreich								
FR0010307819	LEGRAND SA	EUR	1.060.210	300.000	4.350.000	142,4500	619.657.500,00	2,63
FR0000120321	LOREAL	EUR	630.000	100.000	900.000	365,0500	328.545.000,00	1,39
FR0000121972	SCHNEIDER ELECTRIC SE	EUR	1.200.000	0	1.200.000	234,2500	281.100.000,00	1,19
							1.229.302.500,00	5,21
Großbritannien								
GB0002374006	DIAGEO PLC	GBP	13.000.000	0	26.000.000	17,6800	525.859.406,28	2,23
GB00B24CGK77	RECKITT BENCKISER GROUP PLC	GBP	400.000	5.400.000	11.000.000	55,0600	692.855.917,18	2,93
GB00B10RZP78	UNILEVER PLC	EUR	500.000	0	12.500.000	50,3600	629.500.000,00	2,67
							1.848.215.323,46	7,83
Indien								
INE040A01034	HDFC BANK LIMITED	INR	13.000.000	0	26.000.000	948,9000	236.948.522,09	1,01
							236.948.522,09	1,01

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Vermögensaufstellung zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichts- zeitraum	Abgänge im Berichts- zeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	% -Anteil ¹⁾
Irland								
IE00B4BNMY34	ACCENTURE PLC-CL A	USD	550.000	0	1.000.000	247,0000	210.571.185,00	0,89
							210.571.185,00	0,89
Japan								
JP3236200006	KEYENCE CORP	JPY	740.000	0	740.000	55.180,0000	234.204.011,10	0,99
							234.204.011,10	0,99
Kanada								
CA21037X1006	CONSTELLATION SOFTWARE INC	CAD	0	20.500	80.000	3.766,7400	184.514.098,52	0,78
US5500211090	LULULEMON ATHLETICA INC	USD	450.000	74.511	1.300.000	179,1100	198.502.131,29	0,84
							383.016.229,81	1,62
Niederlande								
NL0010273215	ASML HOLDING NV	EUR	140.000	25.000	115.000	825,5000	94.932.500,00	0,40
							94.932.500,00	0,40
Schweden								
SE0017486889	ATLAS COPCO AB-A SHS	SEK	8.500.000	0	12.500.000	156,0000	176.508.925,02	0,75
							176.508.925,02	0,75
Schweiz								
CH0210483332	CIE FINANCIERE RICHEMO-A REG	CHF	0	150.000	1.421.010	151,1500	229.606.779,09	0,97
CH0038863350	NESTLE SA-REG	CHF	0	593.000	6.000.000	72,0900	462.387.086,43	1,96
CH0012032048	ROCHE HOLDING AG- GENUSSCHEIN	CHF	90.000	0	2.090.000	256,1000	572.183.441,12	2,42
							1.264.177.306,64	5,35
Taiwan								
US8740391003	TAIWAN SEMICONDUCTOR-SP ADR	USD	276.688	0	276.688	273,2300	64.449.669,43	0,27
							64.449.669,43	0,27
Uruguay								
US58733R1023	MERCADOLIBRE INC	USD	115.000	0	115.000	2.501,3100	245.226.470,59	1,04
							245.226.470,59	1,04
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0028241000	ABBOTT LABORATORIES	USD	300.000	1.300.000	3.800.000	133,1100	431.217.391,30	1,83
US02079K3059	ALPHABET INC-CL A	USD	600.000	340.000	2.760.000	244,0500	574.235.294,12	2,43
US0231351067	AMAZON.COM INC	USD	550.000	550.000	3.150.000	222,1700	596.620.204,60	2,53
US0311001004	AMETEK INC	USD	0	0	1.614.897	186,8700	257.268.373,73	1,09
US0320951017	AMPHENOL CORP-CL A	USD	0	1.200.000	4.200.000	121,0100	433.283.887,47	1,84
US0378331005	APPLE INC	USD	420.000	1.150.000	1.420.000	254,4300	308.005.626,60	1,31
US0382221051	APPLIED MATERIALS INC	USD	710.000	0	710.000	204,9500	124.053.282,18	0,53
US0846707026	BERKSHIRE HATHAWAY INC-CL B	USD	0	1.030.000	1.200.000	499,2500	510.741.687,98	2,16

Die Angaben im Anhang sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Vermögensaufstellung zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichts- zeitraum	Abgänge im Berichts- zeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	% -Anteil ¹⁾
US2358511028	DANAHER CORP	USD	100.000	0	1.600.000	186,0600	253.790.281,33	1,08
US34959J1088	FORTIVE CORP	USD	0	0	5.700.000	48,9100	237.670.076,73	1,01
US3841091040	GRACO INC	USD	0	99.451	2.300.000	84,4900	165.666.666,67	0,70
US45866F1049	INTERCONTINENTAL EXCHANGE IN	USD	0	300.000	2.500.000	167,9900	358.034.953,11	1,52
US4781601046	JOHNSON & JOHNSON	USD	0	2.100.000	800.000	181,6200	123.867.007,67	0,52
IE00059YS762	LINDE PLC	USD	250.000	0	450.000	476,4900	182.796.675,19	0,77
US57636Q1040	MASTERCARD INC - A	USD	0	0	150.000	568,1400	72.652.173,91	0,31
US30303M1027	META PLATFORMS INC-CLASS A	USD	65.000	0	120.000	743,4000	76.051.150,90	0,32
US5949181045	MICROSOFT CORP	USD	157.000	150.000	1.307.000	514,6000	573.386.359,76	2,43
US6541061031	NIKE INC -CL B	USD	1.550.000	900.000	5.250.000	69,5500	311.285.166,24	1,32
US7134481081	PEPSICO INC	USD	900.000	500.000	2.900.000	140,1700	346.541.346,97	1,47
US7427181091	PROCTER & GAMBLE CO/THE	USD	0	528.032	1.071.968	153,5300	140.306.263,46	0,59
US7509401086	RALLIANT CORP	USD	1.900.000	598.808	1.301.192	42,8200	47.499.609,07	0,20
US7766961061	ROPER TECHNOLOGIES INC	USD	335.000	0	400.000	500,9600	170.830.349,53	0,72
US78409V1044	S&P GLOBAL INC	USD	0	0	265.417	491,3400	111.176.461,02	0,47
US8085131055	SCHWAB (CHARLES) CORP	USD	0	600.000	5.400.000	96,8900	446.040.920,72	1,89
US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC	USD	800.000	150.000	1.250.000	462,0400	492.369.991,47	2,09
US92826C8394	VISA INC-CLASS A SHARES	USD	0	365.000	1.200.000	340,1600	347.989.769,82	1,47
							7.693.380.971,55	32,60
Börsengehandelte/An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							18.511.314.435,40	78,43
Aktien, Anrechte und Genussscheine							18.511.314.435,40	78,43
Anleihen								
Börsengehandelte/An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
EUR								
DE000A3E5WW4	1,375%	EVONIK 21-02/09/2081 FRN	0	0	12.000.000	98,4905	11.818.861,80	0,05
XS2244941063	1,874%	IBERDROLA INTL 20- 31/12/2060 FRN	0	0	10.000.000	99,6015	9.960.149,50	0,04
XS3002555822	3,625%	NOVO NORDISK FIN 3.625% 25-27/05/2037	30.100.000	0	30.100.000	100,5878	30.276.932,32	0,13
XS1629774230	3,875%	VOLKSWAGEN INTFN 17- 31/12/2049	0	0	155.300.000	100,1538	155.538.897,99	0,66
XS1799939027	4,625%	VOLKSWAGEN INTFN 18- 31/12/2049 FRN	0	0	129.500.000	101,6426	131.627.199,38	0,56
XS2187689380	3,875%	VOLKSWAGEN INTFN 20- 31/12/2060 FRN	0	0	150.000.000	98,2191	147.328.650,00	0,62
XS2342732646	4,375%	VOLKSWAGEN INTFN 22- 28/03/2171 FRN	0	0	125.000.000	97,2941	121.617.556,25	0,52

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Vermögensaufstellung zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichts- zeitraum	Abgänge im Berichts- zeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	% -Anteil ¹⁾
XS2342732562	VOLKSWAGEN INTFN 22- 28/12/2170 FRN	0	0	100.000.000	99,8764	99.876.400,00	0,42
XS2675884576	VOLKSWAGEN INTFN 23- 06/09/2172 FRN	0	0	40.600.000	109,6115	44.502.269,00	0,19
						752.546.916,24	3,19
USD							
US46647PEV40	JPMORGAN CHASE 25- 24/01/2031 FRN	20.000.000	0	20.000.000	103,3216	17.616.645,35	0,07
						17.616.645,35	0,07
Börsengehandelte/An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						770.163.561,59	3,26
Anleihen						770.163.561,59	3,26
Wandelanleihen							
Börsengehandelte/An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
EUR							
DE000A3E46Y9	TAG IMMO AG 0.625% 20- 27/08/2026 CV	0	0	44.500.000	98,0041	43.611.824,06	0,19
						43.611.824,06	0,19
Börsengehandelte/An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						43.611.824,06	0,19
Wandelanleihen						43.611.824,06	0,19
Optionsscheine							
Nicht notierte Wertpapiere							
Kanada							
CA21037X1345	CONSTELLATION SOFTWARE INC CW 31/03/2040	CAD	0	0	151.429	0,0001	9,27
						9,27	0,00
Nicht notierte Wertpapiere						9,27	0,00
Optionsscheine						9,27	0,00
Wertpapiervermögen						19.325.089.830,32	81,27

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Vermögensaufstellung zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichts- zeitraum	Abgänge im Berichts- zeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	% -Anteil ¹⁾	
Futures								
Short-Positionen								
EUR								
	EURO STOXX 50 - FUTURE 19/12/2025	0	9.500	-9.500		-12.261.900,00	-0,05	
						-12.261.900,00	-0,05	
USD								
	S&P 500 E-MINI FUTURE 19/12/2025	0	6.000	-6.000		-16.723.241,69	-0,07	
						-16.723.241,69	-0,07	
	Short-Positionen					-28.985.141,69	-0,12	
	Futures					-28.985.141,69	-0,12	
Edelmetall Gold								
USD								
	GOLD	USD	0	438.789	822.727	3.829,3200	2.685.836.311,50	11,29
							2.685.836.311,50	11,29
	Edelmetall Gold					2.685.836.311,50	11,29	
	Bankguthaben					1.846.542.970,51	7,77	
	Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten					-48.615.031,49	-0,20	
	Netto-Teilfondsvermögen					23.779.868.939,15	100,00	

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf das Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Devisentermingeschäfte

Zum 30. September 2025 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Fälligkeit	Kontrahent	Währung Kauf	Betrag Kauf	Währung Verkauf	Betrag Verkauf	Nicht realisierter Gewinn/ Verlust EUR
16.10.2025	BNP Paribas S.A.	EUR	642.696.487,10	USD	-750.000.000,00	3.930.548,83
13.11.2025	Deutsche Bank AG	EUR	849.114.551,84	USD	-1.000.000.000,00	-1.177.863,72

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Futures

	Bestand	Verpflichtungen EUR	% -Anteil
Short-Positionen			
EUR			
EURO STOXX 50 - FUTURE 19/12/2025	-9.500	-525.350.000,00	-2,20
		-525.350.000,00	-2,20
USD			
S&P 500 E-MINI FUTURE 19/12/2025	-6.000	-1.717.007.672,63	-7,22
		-1.717.007.672,63	-7,22
Short-Positionen		-2.242.357.672,63	-9,42
Futures		-2.242.357.672,63	-9,42

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Aktien, Anrechte und Genussscheine				
Börsengehandelte/An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Vereinigte Staaten von Amerika				
US09857L1089	BOOKING HOLDINGS INC	USD	0	23.000
US3119001044	FASTENAL CO	USD	0	207.059
US45168D1046	IDEXX LABORATORIES INC	USD	200.000	200.000
US8243481061	SHERWIN-WILLIAMS CO/THE	USD	0	330.000
US8552441094	STARBUCKS CORP	USD	0	3.200.000
US8982021060	TRUPANION INC	USD	0	1.578.330
Anleihen				
Börsengehandelte/An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
EUR				
XS2114413565	2,875% AT&T INC 20-31/12/2060 FRN		0	120.300.000
DE000BU0E105	0,000% GERMAN T-BILL 0% 23-16/10/2024		0	450.000.000
DE000BU0E113	0,000% GERMAN T-BILL 0% 23-20/11/2024		0	450.000.000
DE000BU0E121	0,000% GERMAN T-BILL 0% 24-11/12/2024		0	500.000.000
DE000BU0E139	2,551% GERMAN T-BILL 0% 24-15/01/2025		0	500.000.000
DE000BU0E147	5,819% GERMAN T-BILL 0% 24-19/02/2025		0	400.000.000
DE000BU0E154	5,872% GERMAN T-BILL 0% 24-19/03/2025		0	450.000.000
XS2187689034	3,500% VOLKSWAGEN INTFN 20-31/12/2060 FRN		0	100.000.000
XS2675884733	7,875% VOLKSWAGEN INTFN 23-06/09/2172 FRN		0	21.600.000
Optionen				
USD				

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
	PUT S&P 500 INDEX - SPX 18/10/2024 5200	0	5,000
	PUT S&P 500 INDEX - SPX 18/10/2024 5400	0	5,000
	PUT S&P 500 INDEX - SPX 17/01/2025 5700	4,500	4,500
	PUT S&P 500 INDEX - SPX 15/11/2024 5200	0	5,000
	PUT S&P 500 INDEX - SPX 15/11/2024 5300	0	4,000
	PUT S&P 500 INDEX - SPX 15/11/2024 5400	0	7,000
	PUT S&P 500 INDEX - SPX 15/11/2024 5500	0	5,000
	PUT S&P 500 INDEX - SPX 20/12/2024 5500	2,500	2,500
	PUT S&P 500 INDEX - SPX 20/12/2024 5600	5,000	5,000
Futures			
USD			
	S&P 500 E-MINI FUTURE 21/03/2025	7.000	7.000
	S&P 500 E-MINI FUTURE 19/09/2025	9.000	9.000
EUR			
	EURO STOXX 50 - FUTURE 19/09/2025	9.500	9.500
	EURO STOXX 50 - FUTURE 20/06/2025	19.000	19.000

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2025 in Euro umgerechnet.

Kanadischer Dollar	CAD	1	1,6332
Schweizer Franken	CHF	1	0,9355
Dänische Krone	DKK	1	7,4644
Britisches Pfund	GBP	1	0,8742
Hongkong Dollar	HKD	1	9,1288
Indische Rupie	INR	1	104,1214
Japanischer Yen	JPY	1	174,3489
Schwedische Krone	SEK	1	11,0476
US-Dollar	USD	1	1,1730

Anhang zum Jahresbericht zum 30. September 2025

1.) Allgemeines

Die Flossbach von Storch SICAV (die „Investmentgesellschaft“) ist eine Aktiengesellschaft mit variablem Kapital (société d'investissement à capital variable), nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit Sitz in 2, rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg. Sie wurde am 19. Oktober 2007 gegründet. Ihre Satzung wurde am 29. November 2007 im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“) veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg ersetzt. Die Investmentgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 133073 eingetragen. Die Satzung wurde am 1. November 2024 letztmalig geändert und im RESA veröffentlicht.

Die Flossbach von Storch SICAV ist ein Alternativer Investmentfonds („AIF“), der gemäß Teil II des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds („Investmentgesellschaft“) mit einem oder mehreren Teilfonds („Teilfonds“) auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Autorisierte Verwaltungsgesellschaft der Flossbach von Storch SICAV ist die Flossbach von Storch Invest S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 2, rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 13. September 2012 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 5. Oktober 2012 im Mémorial veröffentlicht und letztmalig am 15. November 2019 geändert und im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 171513 eingetragen.

Die Flossbach von Storch SICAV besteht zum 30. September 2025 aus einem Teilfonds, dem Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities. Folglich entspricht die Zusammensetzung des Netto-

Teilfondsvermögens, die Ertrags- und Aufwandsrechnung und die Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens des Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities gleichzeitig der zusammengefassten Aufstellung des Fonds Flossbach von Storch SICAV.

2.) Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Verwaltungsrats der Investmentgesellschaft gemäß den in Luxemburg geltenden Gesetzen und Verordnungen unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

1. Das Netto-Gesellschaftsvermögen der Investmentgesellschaft lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert einer Aktie („Nettoinventarwert pro Aktie“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Aktienklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Aktienklassenwährung“).
3. Der Nettoinventarwert pro Aktie wird von der Investmentgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Bewertungstag berechnet. Der Verwaltungsrat kann für einzelne Teilfonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Nettoinventarwert pro Aktie mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.
4. Der Nettoinventarwert pro Aktie wird von der Investmentgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet. Zur Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich

Anhang zum Jahresbericht zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Aktien des jeweiligen Teilfonds geteilt.

5. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Ausgenommen hiervon sind Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, und/oder Derivate, die in Asien oder Ozeanien domiziliert sind. Diese werden auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses zum Zeitpunkt der Bewertung am Bewertungstag bewertet. Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.
- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurs z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Investmentgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können. Ausgenommen hiervon sind Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, und/oder Derivate, die in Asien oder Ozeanien domiziliert sind. Diese werden auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses zum Zeitpunkt der Bewertung am Bewertungstag bewertet.
- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Investmentgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet, wie ihn die Investmentgesellschaft nach Treu und Glauben, nach allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.

- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Investmentgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsmodellen festlegt.
 - e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Investmentgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsmodellen (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
 - f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
 - g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
 - h) Physische Edelmetalle, Edelmetallkonten, Edelmetallzertifikate, Termin- und Optionsgeschäfte mit Bezug auf Edelmetalle werden mit ihrem täglich ermittelten Marktwert bewertet.
 - i) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters- Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.
6. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Aktionäre des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

Anhang zum Jahresbericht zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

Die Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Aktienklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Aktienklasse getrennt.

- a) Die Zusammenstellung und Zuordnung der Aktiva erfolgt immer pro Teilfonds.
- b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Aktien erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Aktienklasse am gesamten Wert des Netto-Teilfondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Aktien vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Aktienklasse am gesamten Wert des Netto-Teilfondsvermögens.
- c) Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Wert der Aktien der ausschüttungsberechtigten Aktien um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil dieser Aktienklasse am gesamten Wert des Netto-Teilfondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der nicht ausschüttungsberechtigten Aktienklasse am gesamten Netto-Teilfondsvermögen erhöht.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des jeweiligen Teilfonds wird grundsätzlich von der Verwaltungsgesellschaft unter Beaufsichtigung des Verwaltungsrats der Investmentgesellschaft vorgenommen. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Bewertung von Vermögensgegenständen delegieren und einen externen Bewerter, welcher die gesetzlichen Vorschriften erfüllt, heranziehen. Dieser darf die Bewertungsfunktion nicht an einen Dritten delegieren. Die Verwaltungsgesellschaft informiert die zuständige Aufsichtsbehörde über die Bestellung eines externen Bewerter. Die Verwaltungsgesellschaft bleibt auch dann für die ordnungsgemäße Bewertung der Vermögensgegenstände des jeweiligen Teilfonds sowie für die Berechnung und Bekanntgabe des Nettoinventarwertes verantwortlich, wenn sie einen externen Bewerter bestellt hat. Ungeachtet des vorstehenden Satzes haftet der externe Bewerter gegenüber der Verwaltungsgesellschaft für jegliche Verluste der Verwaltungsgesellschaft, die sich auf fahrlässige oder vorsätzliche Nichterfüllung der Aufgaben durch den externen Bewerter zurückführen lassen.

Es wurden keine Sicherheiten in Form von Wertpapieren gestellt.

Die Kosten für die Gründung der Investmentgesellschaft und die Erstaussgabe von Aktien wurden zu Lasten des Vermögens der bei Gründung bestehenden Teilfonds abgeschrieben. Die Aufteilung der Gründungskosten, welche nicht ausschließlich im Zusammenhang mit einem bestimmten Teilfondsvermögen stehen, erfolgt pro rata auf die jeweiligen Teilfondsvermögen. Kosten, die im Zusammenhang mit der Auflegung weiterer Teilfonds entstehen, werden zu Lasten des jeweiligen Teilfondsvermögens, dem sie zuzurechnen sind, im ersten Geschäftsjahr abgeschrieben. Die Kosten bei Einführung neuer Aktienklassen für bestehende Teilfonds müssen zulasten der Aktienpreise der neuen Aktienklasse in Rechnung gestellt werden.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) Besteuerung

Besteuerung der Investmentgesellschaft und ihrer Teilfonds

Das Gesellschaftsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Gesellschaftsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich der sog. „taxe d’abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05 % p.a. Eine reduzierte „taxe d’abonnement“ von 0,01 % pro Jahr ist anwendbar für (i) die Teilfonds oder Aktienklassen, deren Aktien ausschließlich an institutionelle Aktionäre im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Teilfonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „taxe d’abonnement“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „taxe d’abonnement“ ist für den jeweiligen Teilfonds oder die Aktienklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „taxe d’abonnement“ findet u.a. Anwendung, soweit das Teilfondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d’abonnement“ unterliegen. Es können Registrierungsgebühren anfallen.

Von der Investmentgesellschaft erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das jeweilige (Teil-)Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Die Investmentgesellschaft kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen. Weder die

Anhang zum Jahresbericht zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft ist zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten und Aktionären wird empfohlen sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Gesellschaftsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Aktien Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

Besteuerung der Erträge aus Aktien an der Investmentgesellschaft beim Aktionär

Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsaktien der Körperschaftsteuer.

Aktionäre, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder einen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Aktien am Fonds.

Interessenten und Aktionären wird empfohlen sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Gesellschaftsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Aktien Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) Verwendung der Erträge

Der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft kann die in einem Teilfonds bzw. einer Aktienklasse erwirtschafteten Erträge an die Aktionäre ausschütten oder diese Erträge in dem jeweiligen Teilfonds bzw. der jeweiligen Aktienklasse thesaurieren. Dies wird für den jeweiligen Teilfonds in dem betreffenden Anhang zum Verkaufsprospekt festgelegt.

Gemäß dem Anhang des aktuellen Verkaufsprospekts ist vorgesehen, dass die Erträge des Teilfonds ausgeschüttet werden.

5.) Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Angaben zu Verwaltungs- / Fondsmanagement-, Verwahrstellen- sowie Performancevergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Die Performancevergütung für die einzelnen Aktienklassen des Teilfonds stellt sich wie folgt dar:

Aktienklasse	Performance- vergütung in EUR	%-Anteil ¹⁾
R	26.706.283,32	0,13
I	4.842.418,11	0,22
H	234,48	0,00

1) Die Angaben beziehen sich auf den Nettoinventarwert der Aktienklasse.

6.) Laufende Kosten

Bei den „laufenden Kosten“ handelt es sich um eine Kennzahl, die nach Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 zur Durchführung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments ermittelt wurde.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen im abgelaufenen Geschäftsjahr mit Kosten belastet wurde. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der taxe d'abonnement alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen etwaigen erfolgsabhängigen Vergütungen (Performance Fee). Bei den Transaktionskosten werden nur die direkten Kosten der Verwahrstelle berücksichtigt. Die Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert der jeweiligen Aktienklasse innerhalb des Geschäftsjahres aus. Bei Investmentfonds, die zu mehr als 20% in andere Fondsprodukte/Zielfonds investieren, werden zusätzlich die Kosten der Zielfonds berücksichtigt - etwaige Einnahmen aus Retrozessionen (Bestandspflegeprovisionen) für diese Produkte werden aufwandsmindernd gegengerechnet. In Einzelfällen werden die Kosten der Zielfonds mittels eines Schätzverfahrens anhand von Investmentfonds-Kategorien (z. B. Aktienfonds, Rentenfonds etc.) ermittelt. Die tatsächlichen Kosten einzelner Zielfonds können von dem Schätzwert abweichen.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die im abgelaufenen Geschäftsjahr ermittelten laufenden Kosten je Aktienklasse. Für Aktienklassen, welche noch kein volles Geschäftsjahr bestehen, wird auf einen Ausweis der laufenden Kosten verzichtet.

Anhang zum Jahresbericht zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

Aktienklasse	Laufende Kosten in %
F	1,12
R	1,75
I	1,08
H	0,98
VI	0,86
VII	1,12

7.) Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren, Lagerstellengebühren und Steuern.

8.) Kontokorrentkonten (Bankguthaben bzw. Bankverbindlichkeiten) des Teilfonds

Sämtliche Kontokorrentkonten des Teilfonds (auch solche in unterschiedliche Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

9.) Ereignisse im Berichtszeitraum

Der Verwaltungsrat hat beschlossen die Funktion der Verwahrstelle von der DZ PRIVATBANK S.A. an die BNP PARIBAS, Succursale de Luxembourg, mit Wirkung zum 1. November 2024 zu übertragen.

Mit Wirkung zum 1. November 2024 wurden darüber hinaus die Funktionen der Register- und Transferstelle, der Zahlstelle sowie Teilfunktionen der Zentralverwaltung von der DZ PRIVATBANK S.A. an die BNP PARIBAS, Succursale de Luxembourg übertragen. Die Bewertungsfunktion übernimmt seit dem 1. November 2024 die Verwaltungsgesellschaft. Im Zuge des Wechsels der Dienstleister fanden darüber hinaus nachfolgende Änderungen, welche im Verkaufsprospekt mit Datum vom 1. November 2024 berücksichtigt wurden, statt:

a) Es wurde eine jährliche Zentralverwaltungsvergütung eingeführt, die

anstelle einzelner Kosten der Dienstleister erhoben wird und verschiedene Dienstleistungen abdeckt. Weitere Informationen zu Kosten sind dem aktuell gültigen Verkaufsprospekt zu entnehmen.

b) Anpassung der Bewertungslogik: Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, welche in Asien oder Ozeanien domiziliert sind, werden auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses zum Zeitpunkt der Bewertung am Bewertungstag bewertet.

Mit Wirkung zum 1. Mai 2025 erfolgte eine Aktualisierung des Verkaufsprospektes. Die Verwaltungsvergütung der Aktienklassen „VI“ und „VII“ wurde jeweils um 0,055 Prozentpunkte reduziert. Die Zentralverwaltungsvergütung der Aktienklassen „VI“ und „VII“ wurde jeweils um 0,055 Prozentpunkte erhöht. In Summe bleiben die Gebühren für beide Aktienklassen unverändert. Darüber hinaus ergaben sich keine weiteren Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

10.) Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

Es ergaben sich keine Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum.

11.) Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten

Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities ist als Artikel 8 Produkt im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“, „Offenlegungsverordnung“) eingestuft. Die Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale, die mit dem Teilfonds beworben werden, sind im Anhang dieses Jahresberichts enthalten.

Prüfungsvermerk

An die Aktionäre der
Flossbach von Storch SICAV

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Flossbach von Storch SICAV und ihres Teilfonds (der „Fonds“) zum 30. September 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens zum 30. September 2025;
- der Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative,
2 rue Gerhard Mercator, L-2182 Luxembourg
T : +352 494848 1, F : +352 494848 2900, www.pwc.lu

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Abschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.



Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 20. Januar 2026

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative
Vertreten durch

Urs Kessler

Angaben gemäß delegierter AIFM-Verordnung (ungeprüft)

1.) Risikomanagement-Verfahren

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko angemessen zu überwachen und zu messen.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der Teilfonds der Flossbach von Storch SICAV folgendem Risikomanagement-Verfahren:

Teilfonds	Angewendetes Risikomanagementverfahren
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities	Commitment-Ansatz

Im Zeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den Teilfonds Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities der Commitment-Ansatz verwendet. Bei der Methode „Commitment-Ansatz“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt.

2.) Liquiditätsrisikomanagement

Die Verwaltungsgesellschaft hat Grundsätze zur Ermittlung sowie fortlaufenden Überwachung des Liquiditätsrisikos festgelegt. Hierdurch soll gewährleistet werden, dass jederzeit ein ausreichender Anteil an liquiden Vermögenswerten im Teilfonds vorhanden ist, um Rücknahmen unter normalen Marktbedingungen bedienen zu können.

Das Liquiditätsrisikomanagement berücksichtigt die relative Liquidität der Vermögenswerte des Teilfonds sowie die für die Liquidierung erforderliche Zeit, um eine angemessene Liquiditätshöhe für die zugrunde liegenden Verbindlichkeiten zu gewährleisten. Die Ableitung der Verbindlichkeiten erfolgt aus einer Projektion historischer Rücknahmen und berücksichtigt die fondsspezifischen Rücknahmebedingungen.

Das Liquiditätsrisikomanagement stellt einen quantitativen Zugang dar, um die quantitativen und qualitativen Risiken von Positionen und beabsichtigten Investitionen zu bewerten, die wesentliche Auswirkungen auf das Liquiditätsprofil des Vermögenswertportfolios des Teilfonds haben. Im Berichtszeitraum ergaben sich keine Änderungen der Grundsätze zur Ermittlung sowie der fortlaufenden Überwachung des Liquiditätsrisikos des Fonds. Ferner war in den Teilfonds im Berichtszeitraum jederzeit ein ausreichender Anteil an Liquidität vorhanden, um Aktienrücknahmen bedienen zu können.

3.) Leverage nach Brutto- und Commitment-Methode

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Berechnung des Risikos der Teilfonds sowohl anhand der Brutto- als auch der Commitment-Methode umgesetzt.

Im Rahmen der Bruttomethode und der Commitment-Methode berechnet die Verwaltungsgesellschaft das Risiko gemäß der AIFM-Verordnung als die Summe der absoluten Werte aller Positionen unter grundsätzlicher Einhaltung der in der AIFM-Verordnung genannten Spezifikationen. Sowohl für die Commitment-Methode als auch für die Bruttomethode beträgt die Hebelfinanzierung maximal 300 % des Teilfondsvolumens. Die Hebelwirkung wies zum Stichtag die folgenden Werte auf:

Teilfonds	Commitment-Methode	Brutto-Methode
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities	110,27%	108,88%

4.) Risikoprofile

Der von der Flossbach von Storch Invest S.A. verwaltete Fonds mit seinem zum Geschäftsjahresende bestehenden Teilfonds wurde in das folgende Risikoprofil eingeordnet:

Teilfonds	Risikoprofil
Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities	Wachstumsorientiert

Angaben gemäß delegierter AIFM-Verordnung (ungeprüft) (Fortsetzung)

Der Teilfonds eignet sich für wachstumsorientierte Anleger. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens besteht ein hohes Gesamtrisiko, dem auch hohe Ertragschancen gegenüberstehen. Die Risiken können insbesondere aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken, sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsniveaus resultieren, bestehen. Die Beschreibung des Risikoprofils wurde unter der Voraussetzung von normal funktionierenden Märkten erstellt. In unvorhergesehenen Marktsituationen oder Marktstörungen aufgrund nicht funktionierender Märkte können weitergehende Risiken, als die in dem Risikoprofil genannten auftreten.

5.) Angaben zur Vergütungspolitik

Die Flossbach von Storch Gruppe hat unter Einbeziehung relevanter Funktionen ein angemessenes Vergütungssystem für alle Mitarbeiter eingerichtet, das im Einklang mit der Geschäfts- und Risikostrategie, den Zielen und Werten sowie den langfristigen Interessen und den Maßnahmen zum Interessenkonfliktmanagement der Flossbach von Storch Gruppe steht. Die Vergütungspolitik ist an das Risikoprofil der Gesellschaften angepasst und bezieht Nachhaltigkeitsrisiken, also Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation von Flossbach von Storch haben können, mit ein. Sie berücksichtigt die langfristige und nachhaltige Entwicklung der Flossbach von Storch Gruppe sowie die Interessen ihrer Mitarbeiter, Kunden, Anleger und der Eigentümer und ist darauf ausgerichtet Interessenkonflikte zu vermeiden.

Die Gesamtvergütung kann sich aus einer fixen und einer variablen Komponente zusammensetzen.

Als fixe Vergütung gelten das vertraglich vereinbarte, in der Regel monatliche Festgehalt sowie finanzielle Leistungen oder Sachbezüge im Sinne des Gesetzes, die auf einer vorher festgelegten, allgemeinen, dauerhaften und ermessensunabhängigen Regelung der Flossbach von Storch Gruppe beruhen. Die variable Vergütung wird als leistungsbezogene Zusatzvergütung (Bonus) für eine nachhaltige und risikobereinigte Leistung des Mitarbeiters auf der Grundlage einer Bewertung der individuellen Leistung, der Leistung des betroffenen Bereichs bzw. Geschäftsbereichs sowie des Gesamtergebnisses von Flossbach von Storch gewährt und steht dem Grunde nach und in der Höhe im Ermessen von Flossbach von Storch. Bei der Festsetzung einer variablen Vergütung sind qualitative und quantitative Kriterien zu berücksichtigen.

Die variable und die feste Vergütung müssen in einem angemessenen Verhältnis zueinanderstehen, um eine übermäßige Risikoübernahme zu vermeiden.

Im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine wesentlichen Änderungen.

Einzelheiten zur Vergütungspolitik der Flossbach von Storch Gruppe, einschließlich einer Beschreibung der Berechnungsmethoden für die Vergütung und sonstigen Zuwendungen sowie die Zuständigkeiten für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen, können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.fvsinvest.lu abgerufen werden.

Die Anzahl der vergüteten Mitarbeiter zum Geschäftsjahresende 2024 der Verwaltungsgesellschaft belief sich auf 50 (exkl. Aufsichtsratsmitglieder). Die Gesamtvergütung dieser Mitarbeiter in Bezug auf die vorliegende Investmentgesellschaft betrug ca. 2.873 TEUR (exkl. Arbeitgeber-Sozialversicherungsbeiträge). Davon entfielen rd. 71% auf fixe Vergütungsbestandteile, wovon wiederum 583 TEUR auf die Risikoträger entfielen. Der Anteil der variablen Vergütungskomponenten an den gesamten Personalaufwendungen lag somit bei rd. 21%, wovon 368 TEUR auf Risikoträger entfielen. Von insgesamt 50 Mitarbeitern (exkl. Aufsichtsratsmitglieder) erhielten insgesamt 40 Mitarbeiter eine variable Vergütung.

Das Portfoliomanagement der Investmentgesellschaft wurde an die Flossbach von Storch SE mit Sitz in Köln (Deutschland) ausgelagert.

Die gesamten Personalaufwendungen der Flossbach von Storch SE (exkl. Arbeitgeber-Sozialversicherungsbeiträge und Arbeitgeberzuschuss zur betrieblicher Altersvorsorge) in Bezug auf die vorliegende Investmentgesellschaft betrugen im Geschäftsjahr 2024 25.475 TEUR. Davon entfielen rd. 63% auf fixe Vergütungsbestandteile. Der Anteil der variablen Vergütungskomponenten an den gesamten Personalaufwendungen lag somit bei rd. 37%.

Im Geschäftsjahr 2024 haben 329 Mitarbeiter von insgesamt 387 Mitarbeitern (exkl. Aufsichtsratsmitglieder) eine variable Vergütung erhalten.

6.) Anlagestrategien und Ziele

Angaben zur Anlagestrategie und Ziele der Investmentgesellschaft können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden. Die Struktur der Teilfonds hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht

Angaben gemäß delegierter AIFM-Verordnung (ungeprüft) (Fortsetzung)

wesentlich geändert. Anlagen in Renten, Aktien sowie Alternative Investments bleiben Bestandteil der Strategie. Die von der Investmentgesellschaft verwendeten Techniken und Instrumente können gegebenenfalls durch die Verwaltungsgesellschaft erweitert werden, wenn am Markt neue, dem Anlageziel entsprechende Instrumente angeboten werden, die der jeweilige Teilfonds gemäß den aufsichtsrechtlichen und gesetzlichen Bestimmungen anwenden darf.

7.) Rechtsstellung der Aktionäre

Angaben zur Rechtsstellung der Aktionäre der Investmentgesellschaft können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Sonstige Angaben (ungeprüft)

1.) **Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und deren Weiterverwendung**

Im Berichtszeitraum kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“) zum Einsatz. Somit sind im vorliegenden Bericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Aktionäre aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten der Investmentgesellschaft können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

2.) **Hinweis zur durchgängigen Kapitalbeteiligungsquote gemäß § 2 Abs. 8 des deutschen Investmentsteuergesetzes in Bezug auf das abgelaufene Geschäftsjahr**

Die Verwaltungsgesellschaft bestätigt für den Teilfonds Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities und seine Aktienklassen abweichend von den in der Satzung als Mindestquoten festgelegten Kapitalbeteiligungsquoten, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr die Kapitalbeteiligungsquote durchgehend nicht unterhalb von 50 % gefallen ist. Die Einzeltagesnachweise sind im Internet unter www.fvsinvest.lu/kapitalbeteiligungsquote zu finden.

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Investmentgesellschaft

Flossbach von Storch SICAV

Gesellschaftssitz

Flossbach von Storch SICAV
2, rue Jean Monnet
L-2180 Luxemburg, Luxemburg
Eigenkapital zum 30. September
2025 :
EUR 23.779.868.939,15

Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Vorsitzender des Verwaltungsrats
Kurt von Storch
Vorsitzender des Verwaltungsrats
Flossbach von Storch SE

Verwaltungsratsmitglied
Matthias Frisch
Unabhängiges
Verwaltungsratsmitglied

Verwaltungsratsmitglied
Carmen Lehr
Unabhängiges
Verwaltungsratsmitglied

Abschlussprüfer der Investmentgesellschaft

PricewaterhouseCoopers Assurance,
Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator, B.P. 1443
L-1014 Luxemburg, Luxemburg

Verwaltungsgesellschaft und Alternativer Investmentfonds Manager

Flossbach von Storch Invest S.A.
2, rue Jean Monnet
L-2180 Luxemburg, Luxemburg
Eigenkapital (Grund- bzw.
Stammkapital abzüglich der
ausstehenden Einlagen zuzüglich
der Rücklagen) zum
31. Dezember 2024:
EUR 18.220.675,00

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrats
Kurt von Storch
Vorsitzender des Verwaltungsrats
Flossbach von Storch SE

Aufsichtsratsmitglied
Matthias Frisch
Unabhängiges
Aufsichtsratsmitglied

Aufsichtsratsmitglied
Carmen Lehr
Unabhängiges
Aufsichtsratsmitglied

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Christoph Adamy
Markus Müller
Christian Schlosser

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

KPMG Audit S.à r.l.
39, avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg, Luxemburg

Verwahrstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
(bis 31. Oktober 2024)
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

BNP PARIBAS,
Succursale de Luxembourg
(seit 1. November 2024)
60, avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg, Luxemburg

Register- und Transferstelle sowie verschiedene Teilleistungen der Zentralverwaltungsaufgaben

DZ PRIVATBANK S.A.
(bis 31. Oktober 2024)
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

BNP PARIBAS,
Succursale de Luxembourg
(seit 1. November 2024)
60, avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg, Luxemburg

Verwaltung, Vertrieb und Beratung (Fortsetzung)

Zahlstelle

Großherzogtum Luxemburg
DZ PRIVATBANK S.A.
(bis 31. Oktober 2024)
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

BNP PARIBAS,
Succursale de Luxembourg
(seit 1. November 2024)
60, avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg, Luxemburg

Bundesrepublik Deutschland
DZ BANK AG
Deutsche Zentral-
Genossenschaftsbank
(bis 31. Oktober 2024)
Platz der Republik
D-60625 Frankfurt am Main,
Deutschland

BNP Paribas S.A.
Niederlassung Deutschland
(seit 1. November 2024)
Senckenberganlage 19
D-60325 Frankfurt am Main,
Deutschland

Fondsmanager

Flossbach von Storch SE
Ottoplatz 1
D-50679 Köln, Deutschland

**Vertriebsstelle und
Repräsentant**

Bundesrepublik Deutschland
Flossbach von Storch SE
Ottoplatz 1
D-50679 Köln, Deutschland

**Zusätzliche Angaben
für die Schweiz**

Zahlstelle Schweiz
DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG
(bis 31. Dezember 2024)
Münsterhof 12
CH-8001 Zürich, Schweiz

Banque Cantonale de Genève
(seit 1. Januar 2025)
17, quai de l'île
CH-1204 Genf, Schweiz

Vertreter in der Schweiz /
Gerichtsstand
IPConcept (Schweiz) AG
(bis 31. Dezember 2024)
Münsterhof 12
CH-8001 Zürich, Schweiz

FIRST INDEPENDENT FUND SERVICES AG
(seit 1. Januar 2025)
Feldeggstrasse 12
CH-8008 Zürich, Schweiz

Für die in der Schweiz angebotenen
Aktien ist der Erfüllungsort am Sitz des
Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am
Sitz des Vertreters oder am Sitz oder
Wohnsitz des Anlegers.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Unternehmenskennung (LEI-Code):

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities

529900KJXETIL37T3T24

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Es wurden **damit ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Folgende ökologische und soziale Merkmale hat der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities als Teil der Investmentstrategie im Berichtszeitraum erfüllt:

- 1) **Es wurden Ausschlusskriterien** mit sozialen und ökologischen Merkmalen umgesetzt. Diese umfassten den Ausschluss von Investitionen in Unternehmen mit bestimmten Geschäftsmodellen. Eine Auflistung der erfüllten Ausschlusskriterien findet sich im Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.
- 2) **Es wurde eine Mitwirkungspolitik** angewendet, um im Falle besonders **schwerer negativer Auswirkungen** auf bestimmte Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine positive Entwicklung hinzuwirken. Die Mitwirkungspolitik umfasste die Themenbereiche: Treibhausgasemissionen und Soziales/Beschäftigung.

Zum Ende des Berichtszeitraums entfielen 81,27% des Teilfondsvermögens auf Investitionen mit ökologischen oder sozialen Merkmalen.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities haben wie folgt abgeschnitten:

1) Angewandte Ausschlüsse

Die Erfüllung der angewandten Ausschlüsse basierte auf Umsatzschwellen, die im Laufe des Berichtszeitraums wie folgt umgesetzt und eingehalten wurden. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die

- > 0% ihres Umsatzes mit kontroversen Waffen,
- > 10% ihres Umsatzes mit der Produktion und/oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern,
- > 5% ihres Umsatzes mit der Produktion von Tabakprodukten,
- > 30% ihres Umsatzes mit dem Abbau und/oder dem Vertrieb von Kohle erwirtschaftet haben.

Zudem wurden keine Investitionen in Unternehmen getätigt, die nach hauseigener Betrachtung schwere Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact (UNGC) aufwiesen, ohne dass Aussicht auf Behebung bestand (positive Perspektive). Des Weiteren wurde nicht in Staatsemitenten investiert, die laut Freedom House Index als „nicht frei“ gelten.

2) Mitwirkungspolitik im Falle besonders schwerer negativer Auswirkungen

Themenbereich Treibhausgasemissionen:

Zur Messung besonders schwerer negativer Auswirkungen auf bestimmte Nachhaltigkeitsfaktoren im Bereich Treibhausgasemissionen wurden im Rahmen hauseigener ESG-Analysen folgende Indikatoren betrachtet und nach Relevanz, der Schwere möglicher negativer Auswirkungen, dem Umgang und der Datenverfügbarkeit priorisiert: Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2), Treibhausgasemissionsintensität sowie CO₂-Fußabdruck auf Basis von Scope 1 und 2 sowie Energieverbrauch nicht erneuerbarer Energiequellen.

Es wurden im Berichtszeitraum keine Portfoliounternehmen mit besonders schweren negativen Auswirkungen auf den Bereich Treibhausgasemissionen im Rahmen des hauseigenen Analyseprozesses ermittelt.

Proaktive Engagement-Initiative hinsichtlich der Klimazielssetzung: Um auf eine zunehmend positive Entwicklung der Portfoliounternehmen im Bereich Treibhausgase hinzuwirken, haben wir begonnen, in direkten Austausch mit Unternehmen zu treten, die sich noch keine Klimaziele gesetzt haben und bei denen davon auszugehen ist, dass sie noch keine systematischen Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasen umgesetzt haben. In diesen Fällen liegen zwar keine besonders schweren negativen Auswirkungen vor, durch die Engagement-Aktivitäten wollen wir jedoch das Bewusstsein für die Relevanz der Reduktion von Treibhausgasemissionen und den Umstieg auf erneuerbare Energien stärken.

Die Betrachtung aller Portfoliounternehmen hinsichtlich gesetzter Klimaziele im Hinblick auf ihre Übereinstimmung mit dem Pariser Klimaabkommen fiel zum 30. September 2025 wie folgt aus:

- 50 Unternehmen haben sich Klimaziele im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen gesetzt
- 5 Unternehmen haben sich Klimaziele gesetzt, die nicht im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen sind, oder haben sich dazu verpflichtet, zeitnah Klimaziele zu veröffentlichen
- 5 Unternehmen haben sich keine Klimaziele gesetzt und sich noch nicht dazu verpflichtet Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasemissionen umzusetzen

Themenbereich Soziales/Beschäftigung:

Zur Messung besonders schwerer negativer Auswirkungen auf bestimmte Nachhaltigkeitsfaktoren im Bereich Soziales/Beschäftigung, wurden im Rahmen des hauseigenen Analyseprozesses folgende Indikatoren fokussiert berücksichtigt und nach Relevanz, der Schwere möglicher negativer Auswirkungen, dem Umgang und der Datenverfügbarkeit priorisiert: Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact, Verstöße gegen die OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen sowie Maßnahmen und Prozesse, um den Prinzipien und Leitsätzen zu entsprechen.

Kein investiertes Unternehmen wies im Berichtszeitraum einen besonders schweren Verstoß gegen die o.g. Prinzipien bzw. Leitsätze auf.

Ergriffene Maßnahmen:

Die im Bezugszeitraum ergriffenen Maßnahmen zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale werden im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ aufgeführt.

● **...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

1) Angewandte Ausschlüsse

Geschäftsjahr endend zum 30.09.2023: Der Teilfonds erfüllte alle angewandten Ausschlusskriterien.

Geschäftsjahr endend zum 30.09.2024: Der Teilfonds erfüllte alle angewandten Ausschlusskriterien.

Geschäftsjahr endend zum 30.09.2025: Der Teilfonds erfüllte alle angewandten Ausschlusskriterien.

2) Berücksichtigte nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen

Themenbereich Treibhausgasemissionen

Geschäftsjahr endend zum 30.09.2023: **Kein** Unternehmen hat gemäß des hauseigenen Analyseprozesses besonders schwere negative Auswirkungen auf den Bereich Treibhausgasemissionen gezeigt.

Geschäftsjahr endend zum 30.09.2024: **Kein** Unternehmen hat gemäß des hauseigenen Analyseprozesses besonders schwere negative Auswirkungen auf den Bereich Treibhausgasemissionen gezeigt.

Geschäftsjahr endend zum 30.09.2025: **Kein** Unternehmen hat gemäß des hauseigenen Analyseprozesses besonders schwere negative Auswirkungen auf den Bereich Treibhausgasemissionen gezeigt.

Themenbereich Soziales/Beschäftigung

Geschäftsjahr endend zum 30.09.2023: 1 Unternehmen hat im Berichtszeitraum besonders schwere negative Auswirkungen auf den Bereich Soziales/Beschäftigung gezeigt.

Geschäftsjahr endend zum 30.09.2024: **Kein** Unternehmen hat im Berichtszeitraum besonders schwere negative Auswirkungen auf den Bereich Soziales/Beschäftigung gezeigt.

Geschäftsjahr endend zum 30.09.2025: **Kein** Unternehmen hat im aktuellen Berichtszeitraum besonders schwere negative Auswirkungen auf den Bereich Soziales/Beschäftigung gezeigt.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht anwendbar. Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities hat keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Nicht anwendbar. Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities hat keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Nicht anwendbar.

- *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Nicht anwendbar.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities hat die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen der Investitionsentscheidung auf Nachhaltigkeitsfaktoren (im Englischen „principal adverse impacts“, kurz PAIs bzw. PAI-Indikatoren) gem. Art. 7 Abs. 1 Buchst. a Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) sowie einen zusätzlichen klimabezogenen Indikator (Keine Initiative zur Verringerung der CO₂-Emissionen) und zwei zusätzliche soziale Indikatoren (Fehlende Menschenrechtspolitik, Fehlende Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung) der Offenlegungsverordnung im hauseigenen Investmentprozess mit besonderem Fokus auf bestimmte PAI-Indikatoren berücksichtigt. Die Fokus-PAIs im Rahmen der Anlagestrategie waren: Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2), Treibhausgasemissionsintensität sowie CO₂-Fußabdruck auf Basis von Scope 1 und 2 sowie Energieverbrauch nicht erneuerbarer Energiequellen. Zudem wurde auf Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact, Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und auf Maßnahmen und Prozesse, um den Prinzipien und Leitsätzen zu entsprechen, geachtet. Die Berücksichtigung der PAIs diente auch der Erreichung der vom Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale.

Die Ermittlung, Priorisierung und Bewertung der PAIs erfolgte im Rahmen des hauseigenen Analyseprozesses anhand spezifischer ESG-Analysen, die individuell für investierte Emittenten/Garanten erstellt wurden und im Chance-Risiko-Profil der Unternehmensanalysen berücksichtigt wurden. Die PAI-Indikatoren wurden dabei nach Relevanz, Schwere der negativen Auswirkungen und Datenverfügbarkeit priorisiert. Die Bewertung basierte nicht auf starren Bandbreiten oder Schwellenwerten, die Unternehmen einhalten oder erreichen mussten, vielmehr wurde auf eine positive Entwicklung im Umgang mit den PAI-Indikatoren geachtet.

Für die Ermittlung der fokussierten PAIs wurden im Rahmen des hauseigenen Analyseprozesses die von den Portfoliounternehmen veröffentlichten Primärdaten erhoben, z.B. im Rahmen des Nachhaltigkeitsberichts. Dies ermöglichte eine bestmögliche Auseinandersetzung mit den Daten und ihrer Qualität sowie die Bewertung des Umgangs der Portfoliounternehmen mit den betrachteten Faktoren. Aufgrund der unzureichenden Qualität und Abdeckung einzelner Datenpunkte hat Flossbach von Storch versucht mit Engagement-Aktivitäten auf eine Verbesserung hinzuwirken.

Angewandte Mitwirkungspolitik:

Im Falle besonders schwerer negativer Auswirkungen wird im Rahmen der Mitwirkungspolitik versucht, durch den Austausch mit priorisierten Unternehmen auf eine positive Entwicklung hinzuwirken. Weitere Informationen zu ergriffenen Maßnahmen werden im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ aufgeführt.

Angewandte Ausschlüsse:

Die Einhaltung folgender Ausschlüsse hat zu einer Verringerung oder Vermeidung des PAI-Indikators 10 „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“, des PAI-Indikators 14 „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)“ sowie des PAI-Indikators 4 „Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind“ beigetragen:

- der Ausschluss Abbau und/oder Vertrieb von Kohle,
- der Ausschluss von Unternehmen mit schweren Verstößen (ohne positive Perspektive) gegen die UNGC-Prinzipien sowie
- der Ausschluss kontroverser Waffen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die dargestellten Informationen geben einen Überblick über die 15 Hauptinvestitionen des Teilfonds (Top-15-Positionen).

Alle Hauptinvestitionen werden aggregiert dargestellt und die Ermittlung erfolgt auf Basis der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN/ISIN). Um den regulatorischen Bestimmungen gerecht zu werden, basieren die größten Gewichtungen auf dem Durchschnitt von 4 Quartalsstichtagen des Bezugszeitraums. Alle Werte sind in Euro angegeben, um den Vergleich und die Analyse zu erleichtern.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.10.2024 – 30.09.2025

Des Weiteren finden sich in der Tabelle Informationen zu dem jeweiligen Sektor sowie zum Hauptsitz des Emittenten.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
GOLD	Gold	10,78%	
RECKITT BENCKISER GROUP PLC	Basiskonsumgüter	3,52%	Großbritannien
DEUTSCHE BOERSE AG	Finanzen	3,29%	Deutschland
BERKSHIRE HATHAWAY INC-CL B	Finanzen	2,86%	Vereinigte Staaten von Amerika
MERCEDES-BENZ GROUP AG	Nicht-Basiskonsumgüter	2,77%	Deutschland
UNILEVER PLC	Basiskonsumgüter	2,70%	Großbritannien
ADIDAS AG	Nicht-Basiskonsumgüter	2,50%	Deutschland
BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG	Nicht-Basiskonsumgüter	2,40%	Deutschland
ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN	Gesundheitswesen	2,38%	Schweiz
AMAZON.COM INC	Nicht-Basiskonsumgüter	2,35%	Vereinigte Staaten von Amerika
MICROSOFT CORP	Informationstechnologie	2,22%	Vereinigte Staaten von Amerika
NESTLE SA-REG	Basiskonsumgüter	2,17%	Schweiz
DIAGEO PLC	Basiskonsumgüter	2,15%	Großbritannien
LEGRAND SA	Industrieunternehmen	2,06%	Frankreich
ABBOTT LABORATORIES	Gesundheitswesen	1,87%	Vereinigte Staaten von Amerika



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 30. September 2025 81,27%. Unter nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind Investitionen gefasst, die die ökologischen und sozialen Merkmale des Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities erfüllen.

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*

Die Vermögensallokation des Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities sah zum Stichtag 30. September 2025 wie folgt aus.

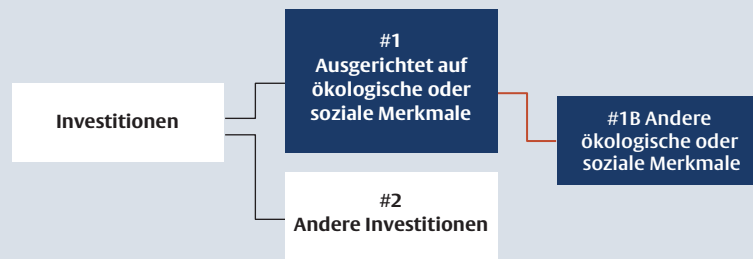
#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale:

Es wurden 81,27% in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente investiert, die einem laufenden Screening hinsichtlich der genannten Ausschlusskriterien und den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren unterliegen.

#2 Andere Investitionen:

Der verbleibende Investitionsanteil (18,73%) bezog sich beispielsweise auf flüssige Mittel (insb. Barmittel zur Bedienung von kurzfristigen Zahlungsverpflichtungen), Derivate und zur weiteren Diversifikation direkte Investitionen in Edelmetalle, ausschließlich physisches Gold.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorie:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Teilsektor	%-Anteil
Nicht-Basiskonsumgüter	Kraftfahrzeuge und Komponenten	8,27%
Nicht-Basiskonsumgüter	Gebrauchsgüter und Bekleidung	6,06%
Nicht-Basiskonsumgüter	Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	3,54%
Basiskonsumgüter	Haushaltsartikel und Körperpflegeprodukte	7,53%
Basiskonsumgüter	Lebensmittel, Getränke und Tabak	5,61%
Gesundheitswesen	Pharmazeutika, Biotechnologie und Lebenswissenschaften	9,33%
Gesundheitswesen	Gesundheitswesen: Ausstattung und Dienste	2,81%
Informationstechnologie	Software und Dienste	6,60%
Informationstechnologie	Technologie-Hardware und Ausrüstung	4,30%
Informationstechnologie	Halbleiter und Halbleiterausrüstung	1,19%
Finanzen	Finanzdienstleistungen	10,43%
Finanzen	Banken	1,07%
Gold	Gold	11,30%
Industrieunternehmen	Investitionsgüter	8,56%
Sonstige	Sonstige	7,44%
Kommunikationsdienste	Medien und Unterhaltung	3,84%
Material	Grundstoffe	1,90%
Immobilien	Immobilienmanagement und -entwicklung	0,18%
Versorgungsunternehmen	Versorgungsunternehmen	0,04%

0,00% des Teilfondsvermögens waren im Sektor fossile Brennstoffe investiert.

Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der: **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionen aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



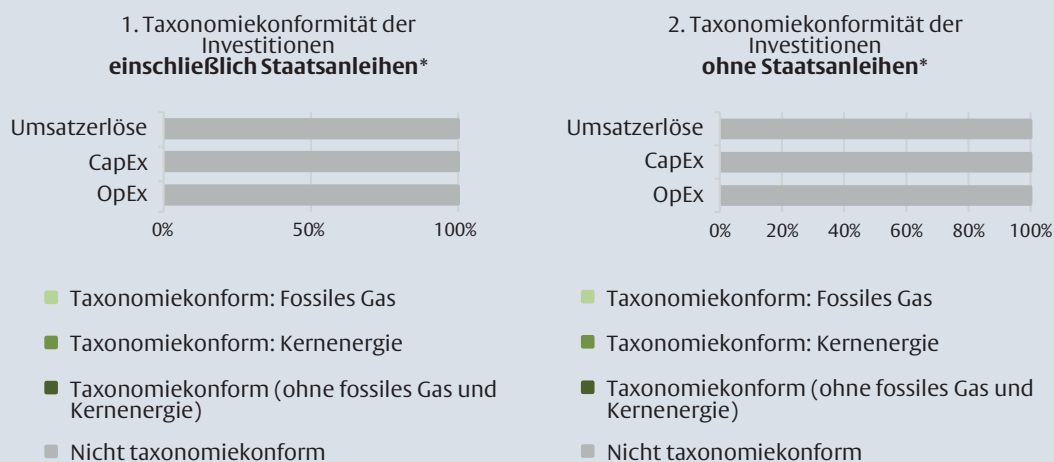
Wiewfern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities hat ökologische und soziale Merkmale beworben, jedoch keine taxonomiekonformen Investitionen angestrebt. Die Investitionen trugen nicht zur Erreichung eines Umweltziels gemäß Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) bei. Der Anteil der getätigten ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß EU-Taxonomie betrug demnach 0%.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

- Ja
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik gibt 100 % der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Nicht anwendbar. Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities bewarb ökologische/soziale Merkmale, strebte aber keine nachhaltigen Investitionen an. Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug demnach 0%.

● Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie im Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Nicht anwendbar. Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities bewarb ökologische/soziale Merkmale, strebte aber keine nachhaltigen Investitionen an.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nicht anwendbar. Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities bewarb ökologische/soziale Merkmale, tätigte aber keine nachhaltigen Investitionen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht anwendbar. Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities bewarb ökologische/soziale Merkmale, tätigte aber keine nachhaltigen Investitionen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ fielen zum 30. September 2025 folgende Investitionen:

- Flüssige Mittel, insbesondere in Form von Barmitteln zur Bedienung von kurzfristigen Zahlungsverpflichtungen, wobei es keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz gab.
- Derivate. Hierbei wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz definiert.
- Direkte Investitionen in Edelmetalle, derzeit ausschließlich physisches Gold, wurden zur weiteren Diversifikation eingesetzt. Diese werden nur von Partnern bezogen, die sich der Einhaltung des Responsible Gold Guidance der London Bullion Market Association (LBMA) verpflichtet haben. Diese Richtlinie soll verhindern, dass Gold zu systematischen oder weitreichenden Menschenrechtsverletzungen, zu Konfliktfinanzierungen, zur Geldwäsche oder zur Terrorismusfinanzierung beiträgt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities wurden folgende Maßnahmen ergriffen:

1) Angewandte Ausschlüsse

Die im Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“ aufgeführten Ausschlusskriterien wurden auf Basis von internen und externen ESG-Research-Daten fortlaufend überprüft und aktualisiert. Die Überwachung der Einhaltung der Ausschlusskriterien erfolgte sowohl im Vorfeld einer Investition als auch während der weiteren Haltedauer.

2) Mitwirkungspolitik im Falle besonders schwerer negativer Auswirkungen

Themenbereich Treibhausgasemissionen

Es wurden im Berichtszeitraum keine Portfoliounternehmen mit besonders schweren negativen Auswirkungen auf den Bereich Treibhausgasemissionen im Rahmen des hauseigenen Analyseprozesses ermittelt. Dementsprechend gab es im Berichtszeitraum keine Engagements mit Bezug auf besonders schwere negative Auswirkungen.

Um eine Verbesserung im Bereich **Treibhausgasemissionen** zu erreichen, wurde ein aktiver Austausch mit 0 Portfoliounternehmen initiiert, die sich noch keine Klimaziele gesetzt haben.

Themenbereich Soziales/Beschäftigung

Es wurden im Berichtszeitraum keine Portfoliounternehmen mit besonders schweren Verstößen gegen UNGC-Prinzipien und OECD-Leitsätze im Rahmen des hauseigenen Analyseprozesses ermittelt. Dementsprechend gab es im Berichtszeitraum keine Engagements mit Bezug auf besonders schweren negativen Auswirkungen.

Über Aktivitäten als aktiver Eigentümer berichtet Flossbach von Storch auch im Rahmen des jährlichen Active-Ownership-Reports, der auf der Webseite zusammen mit den nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen veröffentlicht wird.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar. Der Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities bewarb ökologische/soziale Merkmale, bestimmte aber keinen Index als Referenzwert.

Beiden **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.